



Christine de Pizan-Programm (CdP)

Mentoring in den Geistes- und Sozialwissenschaften und den beiden künstlerischen Hochschulen der JGU



Newsletter Dezember 2017

INHALT

- I. Start in die 8. Staffel des Christine de Pizan Mentoring-Programms
- II. Veranstaltungsrückblick und -vorschau (CdP)
- III. Fächerübergreifendes Workshopprogramm ProWeWin (Jan. - März 2018)
- IV. Sonstiges

I. Start in die 8. Staffel des Christine de Pizan Mentoring-Programms

Nach Ablauf der Bewerbungsfrist für den Programmdurchgang 2018 und Abschluss des Auswahlverfahrens, freuen wir uns 15 Nachwuchswissenschaftlerinnen der Geistes- und Sozialwissenschaften und der Hochschule für Musik in der 8. Staffel des Mentoring-Programms begrüßen zu dürfen. Bereits im Dezember fand der erste prozessbegleitende Workshop statt, im Rahmen dessen neben dem ersten Kennenlernen die Anbahnung und Gestaltung der Mentoring-Beziehung im Mittelpunkt stand. Auch im kommenden Jahr wird das Programm aus den bewährten drei Säulen bestehen: One-to-one-Mentoring, flankierendes Coaching- und Workshop-Programm sowie informelle und themenbezogene Netzwerktreffen. Die feierliche Auftakt- und Abschlussveranstaltung wird voraussichtlich Ende April 2018 stattfinden.

II. Veranstaltungsrückblick und -vorschau (CdP)

11.07.2017	Endlich Postdoc, und nun? Planung und Optimierung der Hochschulkarriere Workshop; Referentin: Dr. Dieta Kuchenbrandt
01.09.2017/ 29.09.2017	Prozessbegleitung II: Reflexion und Zwischenbilanz (Mentees 2017); Leitung: Monika Stegmann
04.12.2017/ 15.12.2017	Prozessbegleitung I: Ziele, Erwartungen und Gestaltung der Mentoring-Beziehung (Mentees 2018); Leitung: Monika Stegmann
26.02.2018 02.03.2018	Prozessbegleitung III: Rückblick, Austausch, Ausblick (Mentees 2017); Leitung: Monika Stegmann
Ende April 2018	Auftakt- und Abschlussveranstaltung (Einladung mit näheren Informationen folgt in Kürze)
Mai/Juni 2018	Wissenschaft? Mit (innerer) Sicherheit! Workshop; Referentin: Dr. Wiebke Deimann

Aktuelle Informationen rund um das Christine de Pizan-Programm finden Sie auch auf unserer [Homepage](#)

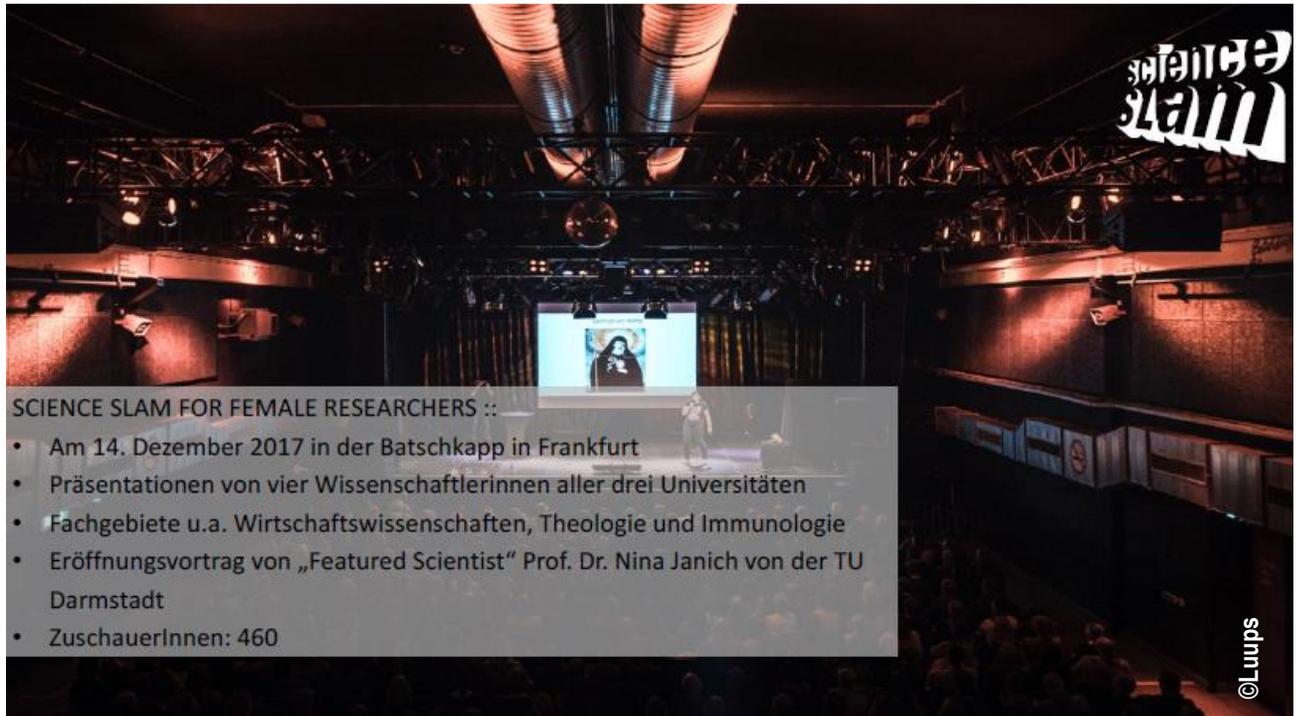
III. Fächerübergreifendes Workshop-Programm ProWeWin (Jan.-März)

- 12.01.2018 | **Doktorandinnen-Coaching (Teil I)**
- 02.02.2018 | **Doktorandinnen-Coaching (Teil II)**
- 18.01.2018 | **Conference Presentation: Engaging the Listener in Your Talk**
- 07.02.2018 | **Fassung und los! – statt fassungslos**
- 26.02.2018 | **Methoden der Stressbewältigung**
- 01./02.03.2018 | **Karriereplanung für den wissenschaftlichen Nachwuchs**
- 14.03.2018 | **Ab sofort habe ich den Hut auf: Gestern noch Kollegin, heute Vorgesetzte**

Nähere Informationen und Anmeldung finden Sie [hier](#)

IV. Sonstiges

Nach dem großen Erfolg des Formats **Science Slam For Female Researchers** in den letzten beiden Jahren gab es in 2017, organisiert durch die Gleichstellungsbüros der Rhein-Main-Universitäten (RMU), eine weitere Auflage. Die Teilnehmerinnen wurden im Vorfeld von zwei erfahrenen Science-Slam-Coaches darauf vorbereitet, Ihr Forschungsthema bühnenreif zu präsentieren. Am 14. Dezember 2017 fanden 460 Science Slam-Begeisterte den Weg in der Batschkapp nach Frankfurt und ließen sich von der Bühnenshow mitreißen.



Interdisziplinäre Lunch Lectures - Vorlesungsreihe im Wintersemester 2017/18

Jeweils dienstags von 12:15 bis 13:00 Uhr findet die interdisziplinäre Vorlesungsreihe „**Denk-anstöße – Food for Thought**“ des Projekts Frauen- und Familienförderung des Fachbereichs 05 in Zusammenarbeit mit Angehörigen der Fachbereiche 02, 05 und 07 statt. Die Reihe richtet sich an alle, die sich für wissenschaftliche Themen rund um Frauen, Männer und Familien aus der Perspektive unterschiedlicher Disziplinen interessieren. Weitere Informationen zu diesem Format finden Sie [hier](#)

TERMINE UND THEMEN LUNCH-VORLESUNG		
TERMIN	WER	THEMA
9.1.	PROF. DR. RAINER EMIG (DEPARTMENT OF ENGLISH AND LINGUISTICS)	Exzentrische Frauen
16.1.	YAMARA WESSLING, M.A. (ETHNOLOGIE)	Zwischen Moral, Moderne und Lust. Diskurse über weibliche Sexualität in der Mittelklasse Ruandas ORT: großer Besprechungsraum des Philo II
23.1.	APL. PROF. DR. BETTINA BRAUN (NEUERE GESCHICHTE)	Kaiserin Maria Theresia – ideale Mutter oder Wegbereiterin für die Berufstätigkeit der Frau?
30.1.	YASMIN SEEFELD, DIPL.-SOZ. PÄD. (ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN)	Lebenswege von Wissenschaftlerinnen mit türkischer Migrationsgeschichte in Deutschland

TOYTOYTOY // feminism art theory – Vortragsreihe an der Kunsthochschule Mainz

In der Vortragsreihe TOYTOYTOY geht es um soziologische, kunstwissenschaftliche und künstlerische Strategien: Von Fake News über aktuelle Gender Diskussionen bis zu Affect Theory und Film. Weitere Informationen finden Sie [hier](#)

REDAKTION UND HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Redaktion: Monika Stegmann

Bei Anregungen, Terminankündigungen etc. Mail an frauenbuero@uni-mainz.de

Haftungshinweis: Das Frauenbüro der Universität Mainz erklärt hiermit ausdrücklich, dass zum Zeitpunkt der Linksetzung keine illegalen Inhalte auf verlinkten Seiten erkennbar waren. Wir haben jedoch keinen Einfluss auf deren Gestaltung und Inhalt und übernehmen trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreibende verantwortlich. Das Frauenbüro übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen. Jede Verwendung der Inhalte dieser Webseiten ist an das Urheberrecht gebunden.